

Himmel hinter Mauern

2.11.08

DER WEINTIPP: Weingut Schumacher, Herxheim am Berg: 2006 Spätburgunder „Garten“. *Von Jürgen Mathäß*

Als die allgemeine Schulpflicht noch nicht erfunden und Wissen grundsätzlich Herrschaftswissen war, lag auch die Pflege anspruchsvoller Landwirtschaft fast automatisch in Händen der Kirche. Klöster besaßen Bibliotheken und gepflegte Weinkeller. So verdanken wir die phänomenale Weintradition der Bourgogne sowie die detailgenaue Kenntnis ihrer berühmten Lagen dem Perfektionismus der Zisterzienser des Klosters Cîteaux. In Deutschland wurde ein Ableger von Cîteaux, das Kloster Eberbach im Rheingau, zum führenden Zentrum der Rieslingkultur. Wie ihre Kollegen beim berühmten „Clos Vougeot“ bauten auch die Rheingauer Zisterzienser um ihre beste Lage, den Steinberg, eine Mauer.

Etwas weniger spektakulär kann die klösterliche Tradition auch in der Pfalz bewundert werden. Über Jahrhunderte hielten Mönche ihre Hände über die 774 erstmals erwähnte Siedlung, die heute Herxheim am Berg heißt. Ihren Weinkeller hatten sie im „Kleinen Hofgut“, das mit „klein“ freilich eher unzutreffend beschrieben ist. Der noch vorhandene Keller aus dem 15. Jahrhundert ist beeindruckend, das herrschaftliche

Haus aus dem Jahr 1782, wunderschön auf der Anhöhe gelegen, ebenso. Ihre beste Lage, den „Garten“, versahen die Mönche mit einer 400 Meter langen, mächtigen Mauer, die wohl längste der Pfalz.

Seit 1882 gehören das Anwesen sowie knapp zwölf Hektar Weinberge der Familie der heutigen Besitzerin Annetrud Franke. Sie setzt seit vielen Jahren auf ihren erfahrenen Verwalter Michael Acker, der aus dem gut vier Hektar großen „Garten“ seine besten Weine gewinnt. Dazu zählt neben saftigen Rieslingen ein langlebiger, großartiger Spätburgunder, der zu den besten der Pfalz zählt. Weil diese Sorte nichts anderes als die burgundische „Pinot Noir“ ist und der Wein in Eichenbarriques aus der Bourgogne ausgebaut wird, schließt sich der Kreis zur Geschichte mit den Mönchen. Und wie heißt der offizielle Lagename? Genau: Himmelreich.

INFO

Preis: 18 Euro ab Hof, Weingut Schumacher, 67273 Herxheim/Berg, Telefon: 06353/93590, E-Mail: weingut-schumacher@t-online.de